



PRESSEMITTEILUNG

Das Große Gestern – VSWG veröffentlicht Sonderausgabe der GenoNews anlässlich 30 Jahre Deutsche Einheit

Dresden, 1. Oktober 2020. Am kommenden Wochenende sind es mittlerweile ganze 30 Jahre her, als mit den damaligen Montagsdemonstrationen die DDR zu Fall gebracht und der Grundstein für die Deutsche Einheit gelegt wurde. Dieses Jubiläum und die einmalige Situation in der Geschichte der Wohnungsgenossenschaften nahm der Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG) zum Anlass, eine Sonderausgabe der GenoNews zu veröffentlichen, in der Wegbegleiter sowie Zeitzeugen das Ganze Revue passieren lassen.

Die Wiedervereinigung veränderte nicht nur alle Lebensbereiche im Osten Deutschlands, sondern verlangte von den bis dahin staatlich geführten Wohnungsgenossenschaften mit der Überführung in eine freiheitlich geprägte Marktwirtschaft viel ab. Gleichzeitig sollte der genossenschaftliche Gedanke des sozial verantwortbaren Wohnens aufrechterhalten werden.

„Heute können wir rückblickend mit Respekt sagen, dass alle Wohnungsgenossenschaften im Freistaat Sachsen diese Herkulesaufgabe mit Bravour gemeistert haben. Wir können zu Recht stolz sein auf die Entwicklung in den vergangenen 30 Jahren und so gemeinsam bestens aufgestellt die Zukunft angehen – mit einem Generationswechsel in vielen Wohnungsgenossenschaften und neuen ebenfalls großen politischen wie wirtschaftlichen Herausforderungen“, so Mirjam Luserke, Vorstand des VSWG.

In der Sonderausgabe der GenoNews wird neben der Rückschau auch der Blick in die Zukunft gerichtet. Junge Vorstände von Wohnungsgenossenschaften kommen zu Wort und schildern ihre Sicht auf aktuelle und zukünftige Herausforderungen sächsischer Wohnungsgenossenschaften.

Die Sonderausgabe der GenoNews finden Sie auf der Homepage des Verbandes unter Publikationen zum Download: <https://www.vswg.de/publikationen/>

Die 209 im Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG) organisierten Wohnungsgenossenschaften sind ein bedeutender Faktor im sächsischen Wohnungsmarkt. Sie bewirtschaften mit insgesamt 298.835 Wohneinheiten rund 19 Prozent des gesamten Mietwohnungsbestandes im Freistaat Sachsen und bieten damit rund einer halben Million Menschen ein zukunftssicheres Zuhause. Als Unternehmen erwirtschaften sie mit den jährlichen Umsatzerlösen in Höhe von 1,25 Milliarden Euro einen Anteil von ca. 1 Prozent am sächsischen Bruttoinlandsprodukt und sind für rund 2.500 Mitarbeiter sowie über 75 Auszubildende und Studenten ein verlässlicher Arbeitgeber und sichern gleichzeitig Aufträge sowie Arbeitsplätze in vielen weiteren, die Wohnungswirtschaft flankierenden Branchen. Der VSWG hat seinen Sitz im Verbandshaus in Dresden und ist gesetzlicher Prüfungsverband sowie Fach- und Interessenverband für die im Bundesland Sachsen ansässigen Wohnungsgenossenschaften. Zu seinen Aufgaben zählen unter anderem Information, Beratung sowie Aus- und Weiterbildung der Mitglieder. Zudem übernimmt der Verband die gemeinschaftliche Interessenvertretung der Mitglieder in der Öffentlichkeit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V.
Vivian Jakob (Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit),
Telefon: 0351 80701-52, Mobil: 0151 16737669, E-Mail: jakob@vswg.de